



  
STARVILLE

## LED Foot 8 DMX DMX-controller

Musikhaus Thomann  
Thomann GmbH  
Hans-Thomann-Straße 1  
96138 Burgebrach  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0  
E-Mail: [info@thomann.de](mailto:info@thomann.de)  
Internet: [www.thomann.de](http://www.thomann.de)

20.09.2016, ID: 332335

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>5</b>
1.1	Weitere Informationen.....	6
1.2	Darstellungsmittel.....	7
1.3	Symbole und Signalwörter.....	9
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>10</b>
<b>3</b>	<b>Leistungsmerkmale</b> .....	<b>14</b>
<b>4</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>15</b>
<b>5</b>	<b>Anschlüsse und Bedienelemente</b> .....	<b>17</b>
<b>6</b>	<b>Grundlagen</b> .....	<b>27</b>
<b>7</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>31</b>
7.1	Kanalzuordnung.....	31
7.2	Szenen.....	33
7.3	Lauflicht-Sequenzen.....	37
7.4	Dimmer.....	44
7.5	Musiksteuerung, Automatikbetrieb.....	44

7.6	MIDI-Steuerung.....	46
<b>8</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>47</b>
<b>9</b>	<b>Stecker- und Anschlussbelegungen.....</b>	<b>48</b>
<b>10</b>	<b>Umweltschutz.....</b>	<b>50</b>

# 1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

## 1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage ([www.thomann.de](http://www.thomann.de)) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

## 1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

### Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

**Beispiele:** Regler [*VOLUME*], Taste [*Mono*].

### Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

**Beispiele:** „*24ch*“, „*OFF*“.

### Handlungsanweisungen

Die einzelnen Schritte einer Handlungsanweisung sind fortlaufend nummeriert. Das Ergebnis eines Schritts ist eingerückt und durch einen Pfeil hervorgehoben.

#### Beispiel:

1. ▶ Schalten Sie das Gerät ein.
2. ▶ Drücken Sie *[Auto]*.
  - ⇒ Der automatische Betrieb wird gestartet.
3. ▶ Schalten Sie das Gerät aus.

### Querverweise


Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.

Beispiel: Siehe ↗ „*Querverweise*“ auf Seite 8.



### 1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
<b>GEFAHR!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
<b>HINWEIS!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

## 2 Sicherheitshinweise

### **Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

Dieses Gerät dient zur Steuerung von DMX-gesteuerten LED-Scheinwerfern. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

## Sicherheit



### **GEFAHR!**

#### **Gefahren für Kinder**

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



### **HINWEIS!**

#### **Externe Stromversorgung**

Das Gerät wird von einem externen Netzteil mit Strom versorgt. Bevor Sie das externe Netzteil anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe darauf mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie das externe Netzteil vom Stromversorgungsnetz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.



### **HINWEIS!**

#### **Brandgefahr**

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



**HINWEIS!**

**Betriebsbedingungen**

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.

### 3 Leistungsmerkmale

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- Steuerung von bis zu 8 LED-Scheinwerfern via DMX
- 16 Szenen und 16 Lauflicht-Sequenzen programmierbar
- Schnelle Einstellung von Farbeffekten mit Drehreglern
- Betriebsarten:
  - manuell
  - auto
  - musikgesteuert
- MIDI-fähig
- Bodengerät, alle Betriebsfunktionen mit Fußschalter steuerbar
- Robustes Design, ideal für den Bühneneinsatz

## 4 Inbetriebnahme

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten.

### **Gerät aufstellen**

Das Gerät ist für den Einsatz auf dem Boden konzipiert. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen und rutschfesten Fläche ab, benutzen Sie ggf. eine rutschfeste Unterlage.

### **Netzteil anschließen**

Verbinden Sie das mitgelieferte 9-V-Netzteil mit dem Eingang für die Spannungsversorgung am Gerät und stecken Sie anschließend den Netzstecker in die Steckdose.

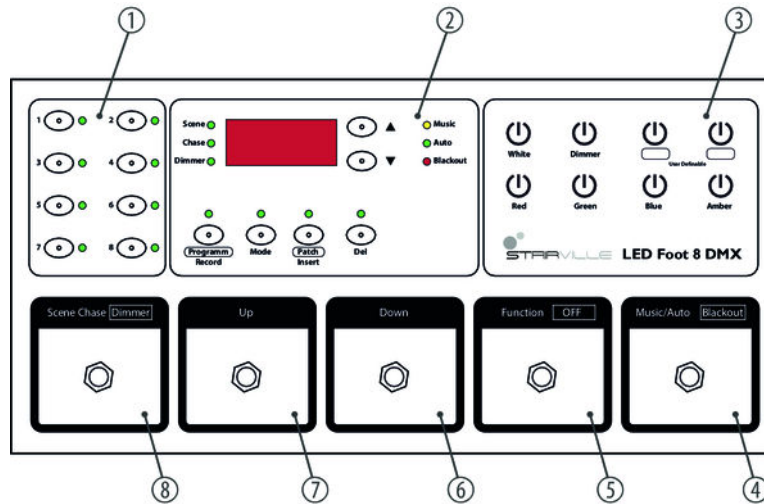
### **Gerät einschalten**

Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter auf der Geräterückseite ein, nachdem alle Kabelverbindungen hergestellt wurden. Das Display zeigt kurz „Load“, das Gerät ist sofort betriebsbereit.



## 5 Anschlüsse und Bedienelemente

### Draufsicht

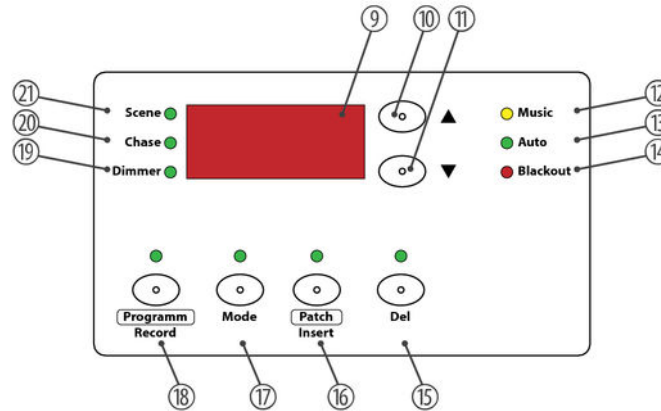


LED Foot 8 DMX

1	<p>Tastengruppe <i>[Fixture]</i></p> <p>Tasten 1 bis 8 zum Anwählen der Steuerkanäle. Die zugehörige Kontroll-LED zeigt an, ob der jeweilige Kanal zugeschaltet (LED leuchtet) oder inaktiv geschaltet ist (LED aus).</p>
2	<p>Bedienfeld</p> <p>Siehe Detailansicht „Bedienfeld“ (☞ „Bedienfeld“ auf Seite 20).</p>
3	<p>Farbsteuerung</p> <p>Siehe Detailansicht „Farbsteuerung“ (☞ „Farbsteuerung“ auf Seite 23).</p>
4	<p><i>[Music/Auto   Blackout]</i></p> <p>Fußtaster zum Umschalten zwischen den Betriebsarten „Music“, „Auto“ und „Blackout“.</p>
5	<p><i>[Function   OFF]</i></p> <p>Fußtaster zum Beenden der laufenden Szene oder Lauflicht-Sequenz.</p>
6	<p><i>[Down]</i></p> <p>Fußtaster zum Umschalten auf die folgende Szene oder Lauflicht-Sequenz im Gerätespeicher.</p>

- |   |   |
|---|---|
| 7 | <i>[Up]</i><br>Fußtaster zum Umschalten auf die vorherige Szene oder Lauflicht-Sequenz im Gerätespeicher.           |
| 8 | <i>[Scene Chase   Dimmer]</i><br>Fußtaster zum Umschalten zwischen den Betriebsarten „Scene“, „Chase“ und „Dimmer“. |

## Bedienfeld



9 Display.

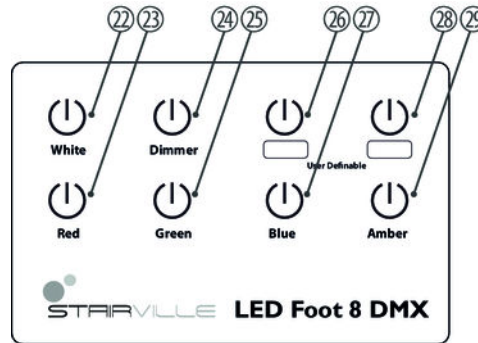
10 ▲

Taste zum Programmieren von Szenen oder Lauflicht-Sequenzen, erhöht den angezeigten Wert um eins.

11	▼ Taste zum Programmieren von Szenen oder Lauflicht-Sequenzen, verringert den angezeigten Wert um eins.
12	[Music] Anzeige-LED. Diese LED leuchtet in der Betriebsart „Music“ dauerhaft.
13	[Auto] Anzeige-LED. Diese LED leuchtet in der Betriebsart „Auto“ dauerhaft.
14	[Blackout] Anzeige-LED. Diese LED leuchtet in der Betriebsart „Blackout“ dauerhaft.
15	[Del] Taste zum Löschen von programmierten Szenen, Einzelschritten oder ganzen Lauflicht-Sequenzen.
16	[Patch   Insert] Taste zum Zuordnen von Kanälen und zum Einfügen von Einzelschritten in Sequenzen. Die zugehörige Anzeige-LED leuchtet dauerhaft, sobald der Modus aktiv ist.

17	<i>[Mode]</i> Taste zum Umschalten zwischen den Betriebsarten „Scene“ und „Chase“ im Programmiermodus. Die zugehörige Anzeige-LED leuchtet dauerhaft, sobald der Modus aktiv ist.
18	<i>[Program   Record]</i> Taste zum Umschalten in den Programmiermodus. Die zugehörige Anzeige-LED leuchtet dauerhaft, sobald der Modus aktiv ist.
19	<i>[Dimmer]</i> Anzeige-LED. Diese LED leuchtet in der Betriebsart „Dimmer“ dauerhaft.
20	<i>[Chase]</i> Anzeige-LED. Diese LED leuchtet in der Betriebsart „Chase“ und beim Programmieren einer Lauflicht-Sequenz dauerhaft.
21	<i>[Scene]</i> Anzeige-LED. Diese LED leuchtet in der Betriebsart „Scene“ und beim Programmieren einer Szene dauerhaft.

## Farbsteuerung



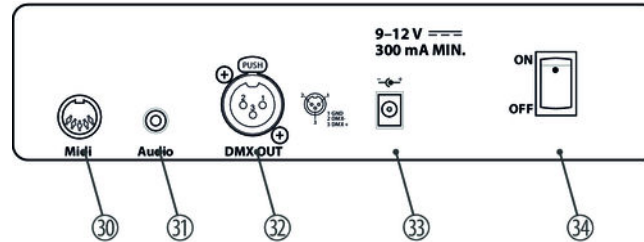
22 [White]  
Drehregler zum Anpassen der Helligkeit „weiß“.

23 [Red]  
Drehregler zum Anpassen der Helligkeit „rot“.

24	<i>[Dimmer]</i> Drehregler zur Regulierung des Dimmers.
25	<i>[Green]</i> Drehregler zum Anpassen der Helligkeit „grün“.
26	<i>[User Definable]</i> Drehregler zum Anpassen einer frei wählbaren Funktion (z.B. Shutter, Stroboskop,...).
27	<i>[Blue]</i> Drehregler zum Anpassen der Helligkeit „blau“.
28	<i>[User Definable]</i> Drehregler zum Anpassen einer frei wählbaren Funktion (z.B. Shutter, Stroboskop,...).
29	<i>[Amber]</i> Drehregler zum Anpassen der Helligkeit „bernstein“.



## Rückseite



30 [MIDI]  
MIDI-Eingang.

31 [AUDIO]  
Cinch-Eingang zum Anschluss von Audiogeräten für die Musiksteuerung.

32 [DMX OUT]  
Verriegelbare DMX-Ausgangsbuchse.

33	Anschlussbuchse für das mitgelieferte 9-V-Steckernetzteil zur Spannungsversorgung.
----	--

34	[OFF   ON] Hauptschalter zum Ein- und Ausschalten des Geräts.
----	--

## 6 Grundlagen

Dieses Kapitel beinhaltet grundsätzliche Informationen zur Datenübertragung via DMX-Protokoll.

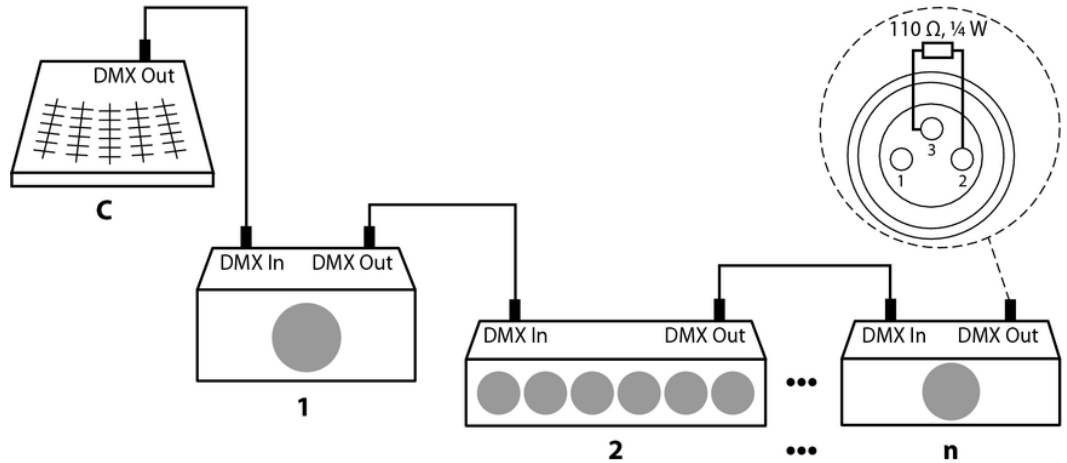
### Signalübertragung

DMX-Signale werden von einem DMX-Controller erzeugt und mit Hilfe eines DMX-Kabels an die angeschlossenen Geräte übermittelt. Pro Verbindung können hierbei bis zu 512 Kanäle übertragen werden, wobei für jeden Kanal ein Wert zwischen 0 und 255 übermittelt wird. Die 512 Kanäle bilden ein sogenanntes „DMX-Universum“.

### Verkabelung

DMX-Geräte werden in Serie verkabelt, d.h., eine Sendeeinheit übermittelt Signale an alle angeschlossenen Empfänger. Die Anordnung der Empfänger in der Reihenschaltung kann beliebig gewählt werden, da alle Geräte die jeweils relevanten Daten unabhängig voneinander filtern und verarbeiten.

Zur Bildung einer Reihenschaltung wird der DMX-Eingang des ersten Empfängers mit dem DMX-Ausgang des Controllers oder eines anderen DMX-Masters verbunden, der Ausgang des ersten Empfängers dann mit dem Eingang des zweiten und so weiter. Der Ausgang des letzten Empfängers einer DMX-Kette muss mit einem Widerstand ( $110 \Omega$ ,  $\frac{1}{4} W$ ) abgeschlossen werden.



Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten muss das Signal mit Hilfe eines DMX-Boosters verstärkt werden.

**Signalumsetzung**

Jedes DMX-Gerät arbeitet mit einer bestimmten, herstellerabhängigen Anzahl von Kanälen, über welche die eingehenden Steuersignale in Bewegungen, Helligkeits- oder Farbton-Änderungen usw. umgesetzt werden. Da alle Empfänger einer DMX-Schaltung immer alle Signale empfangen, muss jedem einzelnen DMX-Gerät eine Start-Adresse zugewiesen werden. Ab dieser Adresse (einem Wert zwischen 1 und 512) werden dann die eingehenden Signale vom Empfänger interpretiert und entsprechend des am Empfänger eingestellten Funktions-Modus (geräteinterne Kanalzuweisung) umgesetzt.

Innerhalb einer DMX-Schaltung kann eine Start-Adresse problemlos mehrfach zugewiesen werden. Die entsprechenden Empfänger arbeiten dann synchron (gleiche Bewegungen, gleiche Helligkeit, gleicher Farbton usw.).

**Adressierung**

Bei der Zuweisung der DMX-Adressen ist die Zählweise des Geräts entscheidend. Je nach Ausführung beginnt die Zählung der Kanäle bei 0 oder 1.

Fixture	DMX-Kanäle
1	1...8
2	9...16
3	17...24

<b>Fixture</b>	<b>DMX-Kanäle</b>
4	25...32
5	33...40
6	41...48
7	49...56
8	57...64

## 7 Bedienung

### 7.1 Kanalzuordnung

Gehen Sie zum Zuordnen der DMX-Kanäle wie folgt vor:

- 1.** ▶ Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
- 2.** ▶ Drücken Sie *[Mode]*.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Mode]* leuchtet.
- 3.** ▶ Halten Sie die Taste *[Patch | Insert]* drei Sekunden lang gedrückt.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Patch | Insert]* leuchtet. Das Gerät befindet sich jetzt im Modus „Kanalzuordnung“.
- 4.** ▶ Aktivieren Sie über die *[Fixture]*-Tasten 1 bis 8 das gewünschte Gerät.  
⇒ Die Anzeige-LED des aktivierten Geräts leuchtet.
- 5.** ▶ Wählen Sie mit den Drehreglern *[White]*, *[Red]*, *[Green]*, *[Blue]* und *[Amber]* eine Kanal-funktion.

- 6.** ▶ Passen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Zuordnung der DMX-Kanäle an.



*DMX-Kanäle können nicht mehrfach zugewiesen werden. Wenn der Anzeigewert blinkt bedeutet dies, dass die Adresse auf dem Steuerkanal bereits vergeben ist und die Zuordnung nicht gespeichert werden kann. Wählen Sie eine andere Adresse und/oder weisen Sie die belegte Adresse neu zu.*

- 7.** ▶ Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um die Zuordnung der übrigen Steuerkanäle anzupassen.
- 8.** ▶ Drücken Sie zum Speichern der Änderungen die Taste *[Program | Record]* kurz.
- ⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn die neuen Einstellungen abgespeichert sind.
- 9.** ▶ Halten Sie zum Verlassen der Kanalzuordnung die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.
- ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.



## 7.2 Szenen

### Szenen abspeichern

- 1.** ▶ Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt, um in den Programmiermodus zu wechseln.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
- 2.** ▶ Aktivieren Sie über die *[Fixture]*-Tasten 1 bis 8 die Geräte, die in die Szene eingebunden werden sollen.
  - ⇒ Die Anzeige-LEDs der aktivierten Steuerkanäle leuchten.
- 3.** ▶ Passen Sie mit den Drehreglern *[White]*, *[Red]*, *[Green]*, *[Blue]* und *[Amber]* die Farbeinstellung und mit den beiden frei belegbaren Drehreglern die zugewiesenen Funktionen an.
- 4.** ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ einen Speicherplatz aus („*Sc.01*“ ... „*Sc.16*“). Wenn der Anzeigewert blinkt, bedeutet dies, dass dieser Speicherplatz bereits belegt ist. Weisen Sie einen anderen Speicherplatz zu oder überschreiben Sie die bestehenden Einstellungen.
- 5.** ▶ Drücken Sie zum Speichern der Szene die Taste *[Program | Record]*.
  - ⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn die neue Szene abgespeichert ist.

- 6.** ► Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5, um weitere Szenen abzuspeichern.  
Maximal können 16 Szenen im Gerät gespeichert werden.
- 7.** ► Halten Sie zum Verlassen des Programmiermodus die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.

## Szenen löschen

- 1.** ► Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt, um in den Programmiermodus zu wechseln.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
- 2.** ► Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Szene, die aus dem Gerätespeicher gelöscht werden soll („Sc.01“ ... „Sc.16“).
- 3.** ► Drücken Sie zum Löschen der Szene die Taste *[Del]*.  
⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn die Szene gelöscht ist.
- 4.** ► Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Szenen zu löschen.
- 5.** ► Halten Sie zum Verlassen des Programmiermodus die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.

### Szenen abrufen

1. ➤ Drücken Sie den Fußtaster [*Scene Chase | Dimmer*], bis die Anzeige-LED [*Scene*] leuchtet.
2. ➤ Wählen Sie mit den Fußtastern [*Up*] und [*Down*] eine der gespeicherten Szenen „*Sc.01*“ ...„*Sc.16*“ an.
3. ➤ Drücken Sie den Fußtaster [*Function | OFF*] kurz, um eine laufende Szene zu beenden.  
Halten Sie den Fußtaster [*Music/Auto | Blackout*] gedrückt, um alle angeschlossenen LED-Scheinwerfer dunkel zu schalten („Blackout“).

## 7.3 Lauflicht-Sequenzen

### Sequenzen abspeichern

- 1.** ▶ Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt, um in den Programmiermodus zu wechseln.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
- 2.** ▶ Drücken Sie *[Mode]*.
  - ⇒ Die Anzeige-LEDs *[Mode]* und *[Chase]* leuchten.
- 3.** ▶ Aktivieren Sie über die *[Fixture]*-Tasten 1 bis 8 die Geräte, die in die Sequenz eingebunden werden sollen.
  - ⇒ Die Anzeige-LEDs der aktivierten Steuerkanäle leuchten.
- 4.** ▶ Passen Sie mit den Drehreglern *[White]*, *[Red]*, *[Green]*, *[Blue]* und *[Amber]* die Farbeinstellung und mit den beiden frei belegbaren Drehreglern die zugewiesenen Funktionen an.
- 5.** ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ einen Speicherplatz aus („CS.01“ ... „CS.16“). Wenn der Anzeigewert blinkt, bedeutet dies, dass dieser Speicherplatz frei ist.
- 6.** ▶ Drücken Sie zum Speichern der Sequenz die Taste *[Program | Record]*.
  - ⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn die neue Sequenz abgespeichert ist.

- 7.** ► Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, um weitere Sequenzen abzuspeichern.  
Maximal können 16 Sequenzen im Gerät gespeichert werden. Jede Sequenz kann aus maximal 99 Einzelschritten bestehen.
- 8.** ► Halten Sie zum Verlassen des Programmiermodus die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.

## Einzelsschritte in Sequenzen einfügen

- 1.** ▶ Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt, um in den Programmiermodus zu wechseln.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
- 2.** ▶ Drücken Sie *[Mode]*.  
⇒ Die Anzeige-LEDs *[Mode]* und *[Chase]* leuchten.
- 3.** ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Sequenz aus, der Sie einen Einzelschritt hinzufügen möchten („CS.01“ ... „CS.16“).
- 4.** ▶ Drücken Sie *[Patch | Insert]*.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Patch | Insert]* blinkt.
- 5.** ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ einen Speicherplatz aus („sT01“ ... „sT99“). Wenn der Anzeigewert blinkt, bedeutet dies, dass dieser Speicherplatz bereits belegt ist. Weisen Sie einen anderen Speicherplatz zu oder überschreiben Sie die bestehenden Einstellungen.
- 6.** ▶ Aktivieren Sie über die *[Fixture]*-Tasten 1 bis 8 die Geräte, die in den Einzelschritt eingebunden werden sollen.  
⇒ Die Anzeige-LEDs der aktivierten Steuerkanäle leuchten.

- 7.** ▶ Passen Sie mit den Drehreglern *[White]*, *[Red]*, *[Green]*, *[Blue]* und *[Amber]* die Farbeinstellung und mit den beiden frei belegbaren Drehreglern die zugewiesenen Funktionen an.
- 8.** ▶ Drücken Sie zum Speichern des Einzelschritts die Taste *[Program | Record]*.
  - ⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn der neue Einzelschritt abgespeichert ist.
- 9.** ▶ Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 8, um weitere Einzelschritte einzufügen (maximal 99).
- 10.** ▶ Halten Sie zum Verlassen des Programmiermodus die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.



## Einzelschritte aus einer Sequenz löschen

- 1.** ▶ Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt, um in den Programmiermodus zu wechseln.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
- 2.** ▶ Drücken Sie *[Mode]*.  
⇒ Die Anzeige-LEDs *[Mode]* und *[Chase]* leuchten.
- 3.** ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Sequenz aus, aus der Sie einen Einzelschritt löschen möchten („CS.01“ ... „CS.16“).
- 4.** ▶ Drücken Sie *[Patch | Insert]*.  
⇒ Die Anzeige-LED *[Patch | Insert]* blinkt.
- 5.** ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ den gewünschten Einzelschritt aus („sT01“ ... „sT99“).
- 6.** ▶ Drücken Sie zum Löschen des Einzelschritts die Taste *[Del]*.  
⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn der Einzelschritt gelöscht wurde.
- 7.** ▶ Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um weitere Einzelschritte zu löschen.

8. ▶ Halten Sie zum Verlassen des Programmiermodus die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.

### Sequenzen löschen

1. ▶ Halten Sie die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt, um in den Programmiermodus zu wechseln.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* leuchtet.
2. ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Sequenz, die aus dem Gerätespeicher gelöscht werden soll („Sc.01“ ... „Sc.16“).
3. ▶ Halten Sie zum Löschen der Sequenz die Taste *[Del]* drei Sekunden lang gedrückt.
  - ⇒ Alle Anzeige-LEDs blinken dreimal kurz, wenn die Sequenz gelöscht ist.
4. ▶ Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Sequenzen zu löschen.
5. ▶ Halten Sie zum Verlassen des Programmiermodus die Taste *[Program | Record]* drei Sekunden lang gedrückt.
  - ⇒ Die Anzeige-LED *[Program | Record]* erlischt.

## Sequenzen abrufen

1. ➤ Drücken Sie den Fußtaster [*Scene Chase | Dimmer*], bis die Anzeige-LED [*Chase*] leuchtet.
2. ➤ Wählen Sie mit den Fußtastern [*Up*] und [*Down*] eine der gespeicherten Sequenzen „CS.01“ ... „CS.16“ an.

Mit [*Music/Auto | Blackout*] können Sie zum Anpassen der Einstellungen zwischen den Betriebsarten „Music“ oder „Auto“ wechseln:

Aktivieren Sie die Betriebsart „Music“ (LED [*Music*] leuchtet), drücken Sie den Fußtaster [*Function | OFF*] und passen Sie mit den Fußtastern [*Up*] und [*Down*] die Empfindlichkeit der Musiksteuerung in einem Bereich von „S000“ ... „S100“ an. Der Wert wird übernommen, sobald die Anzeige zurückspringt.

Aktivieren Sie die Betriebsart „Auto“ (LED [*Auto*] leuchtet), drücken Sie den Fußtaster [*Function | OFF*] und passen Sie mit den Fußtastern [*Up*] und [*Down*] die Ablaufgeschwindigkeit für den Automatikbetrieb in einem Bereich von „Sp.01“ ... „Sp.12“ an. Der Wert wird übernommen, sobald die Anzeige zurückspringt.

3. ➤ Drücken Sie den Fußtaster [*Function | OFF*] kurz, um eine laufende Sequenz zu beenden.  
Halten Sie den Fußtaster [*Music/Auto | Blackout*] gedrückt, um alle angeschlossenen LED-Scheinwerfer dunkel zu schalten („Blackout“).

## 7.4 Dimmer

1. ▶ Halten Sie den Fußtaster [*Scene Chase | Dimmer*] etwa zwei Sekunden lang gedrückt, um in den Dimmer-Betrieb zu wechseln.  
⇒ Die Anzeige-LED [*Dimmer*] leuchtet.
2. ▶ Regulieren Sie den Dimmer mit den Fußstastern [*Up*] und [*Down*] in einem Bereich von „*dl.00*“ ... „*dl.FL*“.  
Ein einzelner Tastendruck ändert die Einstellung um den Wert 1 nach oben oder unten. Halten Sie den Fußtaster gedrückt, um den Dimmer im schnellen Vor- oder Rücklauf zu regulieren.
3. ▶ Drücken Sie den Fußtaster [*Scene Chase | Dimmer*] kurz, um in die Betriebsart „Chase“ zu wechseln.

## 7.5 Musiksteuerung, Automatikbetrieb

In der Betriebsart „Chase“ können Sie zwischen Musiksteuerung und Automatikbetrieb wechseln:

1. ▶ Drücken Sie den Fußtaster *[Scene Chase | Dimmer]*, bis die Anzeige-LED *[Chase]* leuchtet.
2. ▶ Wechseln Sie mit dem Fußtaster *[Music/Auto | Blackout]* zwischen den Betriebsarten „Music“ und „Auto“.  

Aktivieren sie die Betriebsart „Music“ (LED *[Music]* leuchtet), drücken Sie den Fußtaster *[Function | OFF]* und passen Sie mit den Fußtastern *[Up]* und *[Down]* die Empfindlichkeit der Musiksteuerung in einem Bereich von „S000“ ... „S100“ an. Der Wert wird übernommen, sobald die Anzeige zurückspringt.

Aktivieren sie die Betriebsart „Auto“ (LED *[Auto]* leuchtet), drücken Sie den Fußtaster *[Function | OFF]* und passen Sie mit den Fußtastern *[Up]* und *[Down]* die Ablaufgeschwindigkeit für den Automatikbetrieb in einem Bereich von „Sp.01“ ... „Sp.12“ an. Der Wert wird übernommen, sobald die Anzeige zurückspringt.

Wenn Sie den Fußtaster etwa zwei Sekunden lang gedrückt halten, wechselt das Gerät in die Betriebsart „Blackout“ und schaltet alle angeschlossenen LED-Scheinwerfer dunkel.

⇒ Die Anzeige-LED der aktivierten Betriebsart leuchtet.
3. ▶ Drücken Sie den Fußtaster *[Scene Chase | Dimmer]* kurz, um in die Betriebsart „Chase“ zu wechseln.

## 7.6 MIDI-Steuerung

### MIDI-Zuordnung, Kanal 1

MIDI-Befehl	MIDI-Note	Funktion
Scene num	01...16	0x00 0x7f
Chase num	17...32	0x00 0x7f
Chase mode	33	0x00 0x01
Music Sensitivity	34	0x00 0x64
Chase Speed	35	0x00 0x0c
Chase Fade	36	0x00 0x64
Dimmer	37	0x00 0x64
Blackout	126	0x00 0x01

## 8 Technische Daten

Spannungsversorgung	9 V $\overline{\text{---}}$ (DC)
Abmessungen (B $\times$ T $\times$ H)	375 mm $\times$ 188 mm $\times$ 88 mm
Gewicht	1,8 kg

## 9 Stecker- und Anschlussbelegungen

### Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

### DMX-Anschlüsse

Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.



Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)



### Cinch-Anschlüsse



Die Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung eines Cinch-Steckers.

1	Signal
2	Masse

## 10 Umweltschutz

### Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

### Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.



